Gegründet: 1916 von den Apothekern Andernach u. C. Kaufels; A.-G. seit 30./5. 1923; eingetr. 25./9. 1923. Firma bis 18./8. 1927: Kaufels & Apotheker Andernach, Fabrik pharmazeut. Präparate A.-G. — 1927 Fusion mit der Firma Hansawerk A.-G., Düsseldorf.

Kapital: 90 000 RM in 1650 Akt. zu 20 RM und 57 Akt. zu 1000 RM.

Bilanz am 3. Dez. 1932: Aktiva: Kasse 54, Deutsche Bank 10, Postscheck 8, Debit. 5144, Waren

3589, Maschinen 928, Inventar 5078, Versicherungsanspruch 2316, Laboratorium 1, Fabrik 151 283, Verlust 1931 87 566. — **Passiva:** A.-K. 90 000, R.-F. 1369, Kreditoren 149 120, Hypothek 15 488. Sa. 255 977 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Verlustvortrag 87 566, Handlungskosten (3302 ausgeglichen durch R.-F.) —. Sa. 87 566 RM. — Kredit: Verlustsaldo 87 566 RM.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Hugo Loewenstein, Akt.-Ges. in Liqu.

Sitz in Düsseldorf, Haroldstraße 17.

Laut G.-V. vom 10./10. 1925 ist die Ges. aufgelöst und in Liquidation getreten. **Liquidator:** Alma Loewenstein, Düsseldorf. Der Abschluß für 1929/30 weist einen Gesamtverlust von 604 218 RM auf, nachdem die Rücklage von 75 000 RM zur Verminderung des Verlustes aufgelöst worden ist. Das Aktienkapital muß als verloren gelten.

Aufsichtsrat: Sämtliche Mitglieder Nov. 1933 ausgeschieden. Neubesetzung noch nicht bekanntgegeben.

Bilanz am 30. Juni 1932: Aktiva: Außenst.

136 686, Kasse 78, Gebäude u. Grundst., Barmen 230 763, Verlust 1931/32 599 989. — **Passiva:** A.-K. 605 000, Bankschulden 234 862, Hyp. 127 441, Akt.-Sperr-Konto 212. Sa. 967 516 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Verlust 1930/31 599 989, Handl.-Unk. einschl. Hyp.-Zinsen 14 343. — **Kredit:** Div., Kontokorr. 2400, Unkosten-Zuschuß-Konto 11 943, Verlustvortrag 599 989. Sa. 614 333 RM.

Neusser Oelprodukten-Werke Aktiengesellschaft.

Sitz in Düsseldorf-Heerdt, Am Heerder Hof 16.

Die Ges. hatte laut Zeitungsmeldungen vom November 1932 Antrag auf Eröffnung des Konkursverfahrens gestellt. Dieser ist wegen Mangels an Masse abgelehnt worden. Die zwangsweise Löschung der Firma sowohl in Düsseldorf wie auch in Bergedorf ist gerichtsseitig in die Wege geleitet.

Vorstand: Carl Wilhelm Ernst Voß, Hamburg.

Aufsichtsrat: Vors.: Dr. H. Timmermann, Dr. O. Garrels, Dr. E. Hallier, Hamburg.

Gegründet: 23./1. 1923 mit Wirkung ab 1./1. 1923; eingetr. 23./7. 1923. Firma bis 11./12. 1930: Neusser Oelproduktenwerke Heinrich Cordes Akt.-Ges. — Zweigniederlassung in Bergedorf.

Kapital: 305 000 RM in 3000 St.-Akt. zu 100 RM und 100 Vorz.-Akt. zu 50 RM.

Vereinigte Farbwerke Aktiengesellschaft.

Sitz in Düsseldorf, Ronsdorfer Straße 74.

Vorstand: Siegfried Müller; Stellv.: Dr. Otto Schneider.

Prokuristen: Carl Jocks, Düsseldorf; Christine Thiery, Düsseldorf.

Aufsichtsrat (3—7): Vors.: Ernst Dilthey, Rheydt; Stellv.: Carl Rompel, Frankfurt a. M.; Joh. E. Ruperti, Hamburg; Major a. D. Moritz Müller, Dresden; Dr. Hermann Bopp, Freiweihenheim.

Gegründet: 12./11. 1900 mit Wirk. ab 1./7. 1900; eingetr. 14./12. 1900. Uebnahmepreis 1 196 000. Firma bis 29./6. 1928: Farbwerke Akt.-Ges.

Zweck: Fortbetrieb der von der ehemaligen Firma Moritz Müller & Söhne in Düsseldorf betriebenen Bleiweiß- und chemischen Fabrik; Betrieb von industriellen und Handelsunternehmungen aller Art. Innerhalb dieser Grenzen ist die Ges. zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die zur Erreichung des Gesellschaftszwecks notwendig oder nützlich erscheinen.

Die G.-V. vom 29./6. 1928 genehmigte den Zusammenschluß der Ges. mit den Firmen: Chemische Fabrik Freiweihenheim, Dr. Hermann Bopp in Freiweihenheim und Toelle & vom Hofe in Köln-Deutz, mit Wirkung ab 1./7. 1928. Im Zusammenhang mit der Uebnahme dieser Firmen wurde das A.-K. auf 1 500 000 RM erhöht und die Firma wie oben geändert.

Werke: In Düsseldorf und Freiweihenheim (das Köln-Deutzer Werk wurde stillgelegt). — Lager und Vertreter in allen größeren Städten Deutschlands.

Besitztum: Der Grundbesitz der Ges. besteht aus dem Fabrikgrundstück mit Bahnanschluß in Düsseldorf, Ronsdorfer Str. 74, mit Verwaltungsgebäude und anschließend unbebautem Besitz sowie Fabrik und Grundbesitz mit Verwaltungsgebäude und Beamtenhäusern in Freiweihenheim a. Rh.

Verbände: Die Ges. gehört dem Verein deutscher Bleifarben-Fabrikanten und der Vereinigung Deutscher Bleiweißfabrikanten an sowie der Vereinigung Deutscher Mennige- und Glättefabrikanten.

Kapital: 885 600 RM in 1476 Aktien zu 600 RM. **Vorkriegskapital:** 600 000 M.

Urspr. 1 Mill. M. 1903 Herabsetz. des A.-K. um 400 000 M. 1920 Erhöh. um 1 400 000 M in 14000 Aktien zu 1000 M. Kap.-Umstell. lt. G.-V. v. 29./11. 1924 von 2 Mill. M. auf 600 000 RM (1000 M = 300 RM). Laut G.-V. v. 28./12. 1925 Erhöh. um 120 000 RM in 400 Akt. zu 300 RM. ausgegeben zu 100%. Die G.-V. v. 29./6. 1928 beschloß Erhöh. um 780 000 RM auf 1 500 000 RM zwecks Uebnahme der Firmen Chem. Fabrik Freiweihenheim u. Toelle & vom Hofe (s. a. oben) durch Ausgabe von 780 Akt. zu 1000 RM. — Lt. G.-V. v. 28./5. 1933 Herabsetz. des A.-K. auf 885 600 RM durch Einziehung von 24 000 RM eigenen Akt. u. Herabsetz. des Nennwerts der übrigen Akt. von 1000 RM auf 600 RM.

Geschäftsjahr: Kalenderj. (bis 1932 1./7.—30./6.). — **G.-V.:** 1933 am 28./5. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F., evtl. besondere Abschreib. u. Rückl., hierauf 4% Div., vertragsmäßige Tant. an Vorst. u. Beamte, vom übrigen 10% Tant. an A.-R. (außer einer festen Jahresvergüt. von je 500 M), Rest Super-Div. bzw. nach G.-V.-B.

Bilanz am 30. Juni 1932: Aktiva: Grundst. 320 000, Gebäude 387 000, Gleise 5000, Maschinen und Anlagen 473 000, Einrichtungen und Werkzeuge 6404, Patente u. Verfahren 35 000, Beteilig. 100 000, Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe 63 278, Halbfabrikate 120 519, Fertigfabrikate 88 559, Wertpapiere 50, eigene Aktien 24 000, Forderungen 266 696, Wechsel 2734, Schecks 349, Kassenbestand einschl. Reichsbank- u. Postscheckguth. 8290, Banken 20 127, Transitorien 3484, (Avala 8000), Verlust (526 167 abzgl. Gewinnvortrag 2673) 523 494. — **Passiva:** A.-K. 1 500 000, R.-F. 100 000, Delkr. 6080, Hypotheken und Grundschulden 425 909, Verbindlichkeiten 318 682, Wechselverbindlichkeiten 94 610, Bankverpflichtungen 977, Rückstellung für Eisenbahntransportversch. 1727, (Avala 8000). Sa. 2 447 985 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Löhne u. Gehälter 190 188, soziale Abgaben 14 911, Abschreib.